

Die Christengemeinschaft
Bewegung für religiöse Erneuerung

Programm

der Gemeinde Wuppertal

**März bis
Juni 2018**

Trinitarische Zeit

Passionszeit

Osterzeit

Himmelfahrtszeit

Pfingsten

Trinitarische Zeit

Johannizeit

Markus-Kirche · Schloßstr. 35 · 42285 Wuppertal
Gemeindesaal · Meckelstr. 2 (separater Eingang)
Tel. (0202) 84826
www.christengemeinschaft.de/wuppertal





“Das Opfer Christi ist eine übersinnliche Wesensmacht, die in das Menschen-Innere hineinwachsen möchte.”

Rudolf Frieling

Liebe Gemeinde,

das Wort “Opfer” oder “opfern” wird heute von vielen Menschen nur noch sehr einseitig verstanden im Sinne von “Opfer werden”, etwas Schweres erleiden, einen Unfall oder einen Schicksalsschlag. Diese Bedeutung des Begriffs trifft selbstverständlich zu, doch gibt es auch eine weitere Bedeutung des Wortes: nämlich etwas hingeben, von sich selbst etwas loslösen und weiterreichen oder mit bester Gesinnung einem anderen Wesen etwas entgegentragen. Opfern in diesem Sinne ist ein Bestandteil jedes echten Gottesdienstes. Es beginnt damit, dass wir Zeit opfern für etwas, das außerhalb unseres Alltagsgeschehens liegt - eine freie Tat. In unserem Gottesdienst erheben wir unsere Gedanken und Gefühle und tragen sie der göttlichen Welt entgegen. Wir tragen etwas von der Erde Kommendes nach oben und bekommen es verwandelt, durchgeistet, durchlichtet wieder zurück. Die Wesenheit des Christus kennt beide Gebärden des Opfern - das Sich-selbst-Hingeben und damit Opfer für die Menschen und die Welt werden und ebenso das Empfangen der Opfer durch die Menschen, die er weiter emporhebt zum Vater. Die Passion und das Ostergeschehen geben uns jedes Jahr wieder die Möglichkeit, uns in diese Opfertage einzuleben, um sie in uns selbst lebendig werden zu lassen.

Die Christengemeinschaft, jede einzelne Gemeinde, lebt aus der Kraft des Opfers.

Im Namen des Wuppertaler Kollegiums
Vielen Dank und herzliche Grüße!

Ihre

Sabine Rosenbruch



Sabine Rosenbruch



PERIKOPEN

Evangelienlesungen in der Menschenweihehandlung

Passionszeit 4.3. - 24.3.

So.	4.3.	Lukas	11	14-26	Besessener, Beelzebub
So	11.3.	Johannes	6	1-15	Speisung der 5000
So	18.3.	Johannes	8	1-12	Ehebrecherin

Karwoche 25.3. - 31.3.

So.	25.3.	Matthäus	21	1-11	Einzug in Jerusalem
Mo.	26.3.	Markus	11	12-25	Tempelreinigung
Di.	27.3.	Lukas	20	1-18	Frage nach Vollmacht
Mi.	28.3.	Markus	14	1-11	Salbung in Bethanien
Do.	29.3.	Lukas	23	13-32	Verurteilung
Fr.	30.3.	Johannes	19	1-15	Geißelung, Verurteilung
Sa.	31.3.	Johannes	19	16-42	Kreuzigung

Osterzeit 1.4. - 9.5.

So.	1.4.	Markus	16	1-18	Auferstehung
So.	8.4.	Johannes	20	19-29	Thomas
So.	15.4.	Johannes	10	1-16	Ich bin der gute Hirte
So.	22.4.	Johannes	15	1-27	Ich bin der Weinstock
So.	29.4.	Johannes	16	1-33	Ich gehe zum Vater
So.	6.5.	Johannes	14	1-21	Ich bin der Weg

Himmelfahrtszeit 10.5. - 19.5.

Do.	10.5.	Johannes	16	24-33	Bittet von Herzen
So.	13.5.	Johannes	16	24-33	Bittet von Herzen

Pfingsten 20.5. - 22.5.

So.	20.5.	Johannes	14	23-31	Wer mich liebt
-----	-------	----------	----	-------	----------------

Trinitarische Zeit 23.5. - 23.6.

So.	27.5.	Johannes	17	6-11	Hohepriesterliches Gebet
So.	3.6.	Johannes	4	1-26	Samariterin am Brunnen
So.	10.6.	Johannes	3	1-17	Nikodemus
So.	17.6.	Johannes	9	1-7	Der Blindgeborene

Johannizeit 24.6. - 21.7.

So.	24.6.	Markus	1	1-13	Jordantaufe
So.	1.7.	Johannes	3	22-36	Bekenntnis des Johannes

HINWEISE

Um Heizkosten zu sparen, findet die **Menschenweihehandlung** bis zum Beginn der Karwoche am 25. März **Montag bis Freitag in der Kapelle** statt. Samstags und sonntags wird in der Kirche zelebriert.

In der **Karwoche** (25. bis 31. März), am **Ostermontag** (1. April), am **Himmelfahrtstag** (10. Mai), am **Pfingstmontag und -dienstag** (21. und 22. Mai) findet die **Menschenweihehandlung** jeweils um **10.00 Uhr in der Kirche** statt.

Konfirmation 2018: Zurzeit besuchen 12 Kinder den Konfirmandenunterricht bei Herrn Rosenbruch. Die Konfirmation findet am Sonntag, 15. April um 10.00 Uhr statt.

Die **Teilnahme an der Konfirmation** ist gerade für jüngere Kinder nicht ganz einfach. Bitte entscheiden Sie selbst, ob Ihr Kind ab etwa 6 Jahren in der Lage ist, eine Konfirmationsfeier von ca. 1½ Stunden ruhig mitzuerleben. Es wird eine **Kinderbetreuung** angeboten.

Wegen der **Gesamtsynode** der Priesterschaft kann die Menschenweihehandlung in Wuppertal vom Dienstag, 28. Mai bis Samstag 2. Juni **nicht zelebriert** werden.

Der **Gemeindetag** findet am Sonntag, 11. März ab 11.30 Uhr statt. Das Thema wird sein: **Gemeinde geht nur gemeinsam!**
Weitere Informationen werden im Aushang, im Internet und in der Einladung mitgeteilt. Wir freuen uns auf anregende Gespräche.

Wenn Sie per E-Mail über aktuelle Ereignisse und Veranstaltungshinweise informiert werden möchten, melden Sie sich doch für unseren **Gemeinde-Newsletter** an. Senden Sie dazu einfach eine entsprechende E-Mail an: wuppertal@christengemeinschaft.org.

Bei den folgenden Veranstaltungen bitten wir um **Beiträge zum Buffet:** Gemeindetag (Mittag und Kuchen) und Johannifest (Salate etc. zum Grillen).

Der Konfirmandenunterricht für die **Konfirmation 2019** beginnt nach den Sommerferien. Ein **erster Elternabend** findet am Donnerstag, 5. Juli 2018 um 20.00 Uhr statt. Die Gruppe wird von Frau Rosenbruch vorbereitet.

BERICHTE

Aus meinem Leben

Liebe Gemeindebriefleser,

mit diesem Programm beginnen wir Abende mit dem Titel: "Aus meinem Leben ...".

Die Idee dabei ist, an dem Leben einzelner Menschen aus unserer Gemeinde Anteil zu nehmen und aus deren Vergangenheit zu hören oder auch Aktuelles in den Blick zu nehmen.

Frau Elizabeth de Bruijn wird am Freitag, dem 20. April, um 19 Uhr beginnen.

Wir laden Sie zu diesem Beitrag und anschließendem Gespräch herzlich ein! Falls Sie in der Zukunft selbst auch einen solchen Abend gestalten möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Rosenbruch.

Sabine Rosenbruch

Kräutersalz

Heilpflanzen im Kirchgarten - Vom Salzen zum Würzen

Heilpflanzen begegnen uns auf Schritt und Tritt. Sie an ihrem Standort zu erkennen und von ihren heilenden Kräften zu erfahren ist Inhalt dieses Abends. Aus den gefundenen Pflanzen wird ein Kräutersalz hergestellt.

Freitag, 27. April von 17.30 Uhr bis ca. 17.30 bis ca. 19.00 Uhr

Kosten: 5,00 € / Teilnehmer, Familien 8,00€

Auch Eltern und Kinder sind herzlich willkommen.

Kursleitung: Sonja Borner, Heilpraktikerin und Lehrerin für Heilpflanzenkunde

Anmeldung bei Frau Sabine Rosenbruch, 0202/2802022 oder

sabine@rosenbruch.de

Sonja Borner

BERICHTE

Knackpunkt Mensch Michaelitagung 2017

Auf der diesjährigen Michaelitagung im Haus Bollheim in der Voreifel erlebten wir, wie die Erfahrungsberichte der Demeter-Landwirte, des Bäckers und des Getreideforschers zusammenfließen mit den Betrachtungen der Priester der Christengemeinschaft zum Thema: "Schöpfung aus der Zukunft".

Eine Fülle an Einzelaspekten von der Substanzwandlung, der Apokalypse heute hin zur Ich-Ernährung breitete sich vor uns aus. Der Blick umspannte Mensch-, Tier- und Engelreich. Und auch die Pflanzen und Mineralien fanden ihren Platz.

Immer wieder wurde auch die Beziehung des Menschen zu seinen Mitmenschen und zu sich selbst thematisiert. Was werden will oder vielleicht werden sollte, und wie ich mich als wandlungsbedürftiger und zugleich schöpferischer Mensch zu den Fragen der Zukunft verhalte, war der eigentliche und für mich wesentliche Knackpunkt der Tagung.

Bei den Vorträgen und Führungen, in den Arbeitsgruppen und Aussprachen sowie beim gemeinsamen Feiern und Essen trat eine wunderbar anregende, herzlich warme und Mut spendende Grundstimmung zu Tage, von der ich noch lange zehren werde, und die mir dankbar in Erinnerung bleiben wird. Zum Abschied gab es für die Vertreter von zwölf Gemeinden ein Glas mit Bollheimer Erde.

Elke Pretz

– DER WIRTSCHAFTSKREIS INFORMIERT –

Wieviel kostet eine Taufe?

Was würden Sie auf diese Frage antworten? Oder was würden Sie sagen, wenn Sie gefragt werden, was üblich ist für eine Konfirmation, Trauung oder Bestattung zu bezahlen?

Als Pfarrer bekommt man diese Frage manchmal gestellt. Einerseits freue ich mich dann darüber, weil da ein Mensch auch an die finanziellen Belange denkt, andererseits verschlägt es mir auch immer ein wenig die Sprache, weil es keine allgemeingültige Antwort gibt. Denn ein Sakrament, eine heilige Handlung lässt sich nicht bezahlen wie eine Waschmaschine oder ein Auto. Was also antworten? Einhundert, zweihundert, fünfhundert oder vielleicht Eintausend Euro oder mehr? Oder finden Sie, dass 50 Euro völlig ausreichend wären?

Vielleicht sind für den Menschen, der da gerade vor mir steht 50 Euro in seiner aktuellen Lebenssituation sehr viel Geld, oder aber 500 Euro ein kleiner Betrag?

Also verstumme ich oder murmle etwa: "Geben Sie, was es Ihnen wert ist" ... Doch ich weiß, dass das kurz darauf wahrscheinlich folgende Frage nach sich ziehen wird: "Was ist denn üblich?" Da verschlägt es mir wieder die Sprache...

Ein Mitglied unseres Wirtschaftskreises hat kürzlich die Idee geäußert, auf eine solche Frage zu antworten: "Überlegen Sie einmal, wie viel Sie für das Konfirmationsfest, das Tauffest oder die Bestattungsfeier ausgegeben haben, oder ausgeben werden." 10 % dieses Betrages sind sicherlich angemessen als Spende für die erhaltene "Leistung" der Christengemeinschaft.

Dies könnte ein möglicher Anhaltspunkt für die Höhe einer Spende sein. Allerdings befinden wir uns damit auch in der Tradition des Alten Testaments, der vorchristlichen Zeit. Denn da war es üblich, sogar Gesetz, den Zehnten abzugeben, also den zehnten Teil, zum Beispiel einer Beute oder jedes zehnte Tier aus einer Herde für Gott oder seine Vertreter einzusetzen. Abraham gab den zehnten Teil seiner erbeuteten Schätze an Melchisedek.

Mit dem Ereignis von Golgatha ist eine neue Zeit angebrochen. Die alten Gesetze sind damit nicht ungültig geworden, doch die Fähigkeit des Menschen im Umgang mit dem Gesetz ist eine andere geworden. Nach und nach ist die Selbständigkeit und Freiheit des Menschen erwacht und gewachsen. Heute kann sich nur jeder selbst die Frage stellen, wie er sich in einer solchen Situation verhält? Für die Zukunft unserer Gemeinde hoffen wir,

– DER WIRTSCHAFTSKREIS INFORMIERT –

dass die Entscheidung natürlich für die Christengemeinschaft ausfällt!

Ein früherer Pfarrer ergänzte die Frage nach den Ausgaben für die Feier mit den Worten: “Und nun überlegen Sie, was das Wesentliche ist, die Feier oder das Sakrament, das gefeiert wird?” Den Betrag ermitteln Sie bitte selbst, diese Freiheit möchten wir Ihnen nicht nehmen.

Die Mitglieder des Wirtschaftskreises stehen Ihnen natürlich gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Im Namen des Wuppertaler Wirtschaftskreises

Sabine Rosenbruch

Liebe Mitglieder und Freunde der Christengemeinschaft in Wuppertal,

wie Sie der Tabelle auf Seite 19 entnehmen können, müssen wir auch das Jahr 2018 wieder mit einem deutlichen Minus von im laufenden Haushalt abschließen.

Vielen Dank allen Mitgliedern und Freunden, die durch regelmäßige Beiträge und Spenden sowie einmalige Sonderzuwendungen den Haushalt der Gemeinde tragen!

Es heißt immer, ein Bild (in diesem Falle zwei) sagt mehr als tausend Worte. Auf Seite 18 sehen Sie die Entwicklung der regelmäßigen Beiträge und der Gesamteinnahmen für den laufenden Haushalt in den letzten 15 Jahren.

Bei allen Schwankungen und Besonderheiten in den einzelnen Jahren ist zu sehen, dass die regelmäßigen Beiträge tendenziell zurückgehen, während die Gesamteinnahmen durch Einzelanstrengungen und besondere Ereignisse relativ auf einem Niveau bleiben. Ein stabiler Haushalt benötigt aber auch stabile regelmäßige Einnahmen, weshalb unser Ziel bleiben muss, diese möglichst zu erhöhen.

Tim Gottschalk

GEDICHT

O Welt in einem Ei

O Welt im Ei, von Haut
Und Schale rings umgeben!
Wenn dich die Sonne schaut,
Beginnt dein freieres Leben.

Dann lebst du, wie dein Ahne will,
Als Strauß, als Fisch, als Krokodil,
Als Huhn ein Mehrerwachen,
Ein größeres Glück und größere Qual
In einem weiteren Oval.
Bis neue Schalen krachen.

O Welt in einem Ei,
Wie Wichtiges entscheidet sich,
Geht deine Wand entzwei.
Vielleicht verschlingt man, kocht man dich,
Ißt dich mit Senf, mit Kaviar
(Stórs ungezählten Eiern!).

Und wenn sie Ostern feiern,
Die dich verschlucken roh und gar,
Dann lachen sie und spaßen
a conto Osterhasen.
Doch wer von ihnen denkt dabei,
An dich, du Mikrowelt in einem Ei?!

Joachim Ringelnatz

ARBEITSKREISE

Dienstag
17.30 Uhr
wöchentlich
Gemeinderäume
Meckelstraße 2

Das christliche Mysterium
Ralf Steinhoff

Freitag
10.00 Uhr
Carmen-Sylva-
Tagespflege
Schloßstr. 15

Mit Evangelienbildern leben
Das Lukas-Evangelium
Termine: 2.3. | 23.3. | 6.4. | 20.4. | 4.5. | 18.5. | 8.6. | 22.6.
Sabine Rosenbruch

Mittwoch
9.45 Uhr
alle 14 Tage
Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Jahres- und festeszeitliche Themen
Friederike Riedmüller

Donnerstag
17.30 Uhr
jeden 1. Do.
im Monat
Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Begleitung der Verstorbenen
Darstellung und Gespräch über das Leben nach dem Tod
Friederike Riedmüller

Freitag
17.00 Uhr
Gemeinderäume
Meckelstraße 2

Weltanschauungen
Termine: 9.3. | 13.4. | 11.5. | 8.6. | 13.7.
Barbara König

Weitere Arbeitskreise:

Dienstag
19.00 Uhr
Gemeindesaal
Meckelstraße 2

Tanzen mit Mark Sieczkarek
Bei Interesse: Telefon 0202-2838858

Die Arbeitskreise sind jederzeit - nach Absprache mit dem jeweiligen Verantwortlichen - für Interessenten zugänglich.

VERANSTALTUNGEN

1. TRINITARISCHE ZEIT 4.2. - 3.3.

Fr 2.3.

19.30 - 21 Uhr

Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Filzen für die Frühlingszeit

Türkranze oder Blumenkinder für den Jahreszeitentisch
Workshop mit *Lilian Becker, Erzieherin i.R., Wuppertal*
Anmeldung bei Frau Lilian Becker unter 0202-6073943
oder lilian.becker@gmx.de

Sa. 3.3.

19.30 Uhr

Gemeindesaal
Meckelstraße 2

Die acht Frauen

Kriminalkomödie nach Robert Thomas
SPIELWUT, freies Theaterensemble Haan-Gruiten
(siehe auch Seite 20)

PASSIONSZEIT 4.3. - 31.3.

Fr. 9.3.

20.00 Uhr

Kapelle
(Zugang v. Meckelstr.)

Unterwegs zu(m) Menschen

Antoine de Saint-Exupéry (1900-1944)

Vortrag
Sabine Rosenbruch, Pfarrerin in Wuppertal



So. 11.3.

11.30 - 17 Uhr

Gemeindesaal
Meckelstraße 2

Gemeindetag

Gemeinde geht nur gemeinsam

Gemeindetag mit Berichten und Gesprächen
zum Gemeindeleben
(siehe auch gesonderte Einladung)

So. 18.3.

15.30 Uhr

Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Schneeweißchen und Rosenrot

Puppenspiel (Seidenmarionetten) für Kinder ab 3 Jahren
Lilian Becker, Regina Terborg, Antje Trümper

Fr. 23.3.

20.00 Uhr

Kapelle
(Zugang v. Meckelstr.)

Judas im Neuen Testament - Widerspruch in sich

Vortrag
Johannes Tritschler, Pfarrer in Essen

Palmsonntag

25.3.

11.20 Uhr

Kirche
Schloßstraße 35

Sonntagshandlung und Morgenandacht

Zusatztermin wegen des anschließenden Säens des
Osterweizens

So. 25.3.

11.45 Uhr

vor der Kirche

Osterweizen-Säen

Jedes Kind bringe bitte eine Schale mit.

VERANSTALTUNGEN

LEIDENSCHAFT

Predigten der Karwoche

jeweils um 19.00 Uhr in der Kirche
außer Karfreitag: Lesung um 15.00 Uhr

Palmsontag	25.3.	Rausch und Taumel - Leben in der Spaßgesellschaft
Karmontag	26.3.	Tradition als Fluch - Heiliges mit Füßen treten
Kardienstag	27.3.	Nur so und nicht anders! Ich habe immer recht
Karmittwoch	28.3.	Würdig sterben? Vorbereitung auf den Tod
Gründonnerstag	29.3.	Wegwerfgesellschaft - Ich hab es satt
Karfreitag	30.3.	Lesung zur Todesstunde aus den vier Evangelien Feierstunde um 15.00 Uhr
Karsamstag	31.3.	Stille Andacht Möglichkeit der Fürbitte um 19.00 Uhr

OSTERZEIT 1.4. - 9.5.

Ostersonntag 1.4. 11.45 Uhr vor der Kirche	Ostereier-Suchen Bitte die Schalen mit dem Osterweizen mitbringen.
Ostermontag 2.4. 10.00 Uhr Kirche	Die Menschenweihehandlung zu Ostern
Ostermontag 2.4. 11.15 Uhr Kirche	“Ein Grab greift tiefer ...” Gemeindeggespräch zur Osterzeit <i>Sabine Rosenbruch</i> , Pfarrerin in Wuppertal
Sa. 14.4. 19.00 Uhr Kirche	Einführung in die Konfirmation Vorbereitender Vortrag für Eltern, Paten, Angehörige und Gemeinde <i>Rudolf Michael Sudbrack</i> , Pfarrer in Krefeld

VERANSTALTUNGEN

So. 15.4.
10.00 Uhr
Kirche

Konfirmation und Menschenweihehandlung

So. 15.4.
18.00 Uhr
Kirche

Tagesausklang

für die an diesem Tag Konfirmierten, Eltern, Paten, Angehörige und Gemeinde

Fr. 20.4.
19.00 Uhr
Kapelle
(Zugang v. Meckelstr.)

Aus meinem Leben

Elizabeth de Bruijn
(siehe auch Seite 6)

Sa 21.4.
10.15 Uhr
Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Gemeindeforum

Offener Gesprächskreis zu Fragen und Planungen des Gemeindelebens

Sa 21.4.
17.00 Uhr
Kirche

Liederabend

Wesendonck-Lieder von Richard Wagner sowie Lieder von Peter Tschaikowsky
Olga Kranich - Gesang, *Ute Waldjen* - Klavier

Fr. 27.4.
17.30 - 19 Uhr
Kirchgarten

Heilpflanzen im Kirchgarten Vom Salzen zum Würzen

Sonja Borner, Heilpraktikerin und Lehrerin für Heilpflanzenkunde
Anmeldung bei Sabine Rosenbruch unter 0202-2802022 oder sabine@rosenbruch.de (siehe auch Seite 6)

Fr. 4.5.
20.00 Uhr
Kapelle
(Zugang v. Meckelstr.)

“Salz!”

Vortrag

Ralf Steinhoff, Pfarrer in Wuppertal

HIMMELFAHRTSZEIT 10.5. - 19.5.

Do. 10.5.
10.00 Uhr
Kirche

Die Menschenweihehandlung zu Himmelfahrt

Fr. 18.5.
20.00 Uhr
Kirche

Die Einsetzung der Weihehandlung

Epistelbetrachtung

Michael Rosenbruch, Pfarrer in Wuppertal

Sa. 19.5.
bis Mi. 23.5.

Wir-kl-ich-keit - Reality united

Internationale Jugendfesttage der Christengemeinschaft in Köln
weitere Infos: www.iyfestival.org

VERANSTALTUNGEN

PFINGSTEN 20.5. - 22.5.

So. 20.5.
11.45 Uhr
Kirche

Und führe uns nicht in Versuchung!

Das Verständnis dieser Bitte als Ausdruck für den Heiligen Geist
Pfingstansprache, *Michael Rosenbruch, Pfarrer in Wuppertal*

Mo. u. Di.
21. u. 22.5.
10.00 Uhr
Kirche

Die Menschenweihehandlung zu Pfingsten

2. TRINITARISCHE ZEIT 23.5. - 23.6.

Fr. 15.6.
20.00 Uhr
Kirche

IOANES - Wege zum inneren und äußeren Verständnis

Bitte bequeme Socken mitbringen
Dirk Meersmann, Eurythmist in Wuppertal

So. 17.6.
15.30 Uhr
Gemeinderäume
Schloßstraße 35

“Goldener”

Puppenspiel (Seidenmarionetten) nach dem Märchen von
Ludwig Bechstein für Kinder ab 3 Jahren

Fr. 22.6.
20.00 Uhr
Kirche

Schuldlose Äthersphären

Epistelbetrachtung zu Johanni
Michael Rosenbruch, Pfarrer in Wuppertal

JOHANNIZEIT 24.6. - 21.7.

So. 24.6.
17.30 Uhr

Johannifest auf dem Örk-Hof

Bitte melden Sie sich bis zum 15.6. im Gemeindebüro telefonisch,
per E-Mail oder auf der Liste im Gemeindevorraum an,
damit Fahrt und Verpflegung geplant werden können.
Abfahrt an der Meckelstraße 2 um 17.00 Uhr

VORBLICK

Do. 5.7.

20.00 Uhr

Gemeinderäume
Schloßstrasse 35

Erster Elternabend für die Konfirmandengruppe 2019

Sabine Rosenbruch, Pfarrerin in Wuppertal

Fr. 6.7.

20.00 Uhr

Kapelle
(Zugang v. Meckelstr.)

Ich nicht!

Beitrag und Gespräch

Ralf Steinhoff, Pfarrer in Wuppertal

KASUALIEN

Aus Datenschutzgründen werden die Kasualien in der Online-Version des Gemeindeprogramms nicht veröffentlicht.

VERANTWORTUNGSKREISE

Nachstehend finden Sie die Ansprechpartner zu den verschiedenen Verantwortungsbereichen. Diese stehen Ihnen gerne für Informationen zur Verfügung.

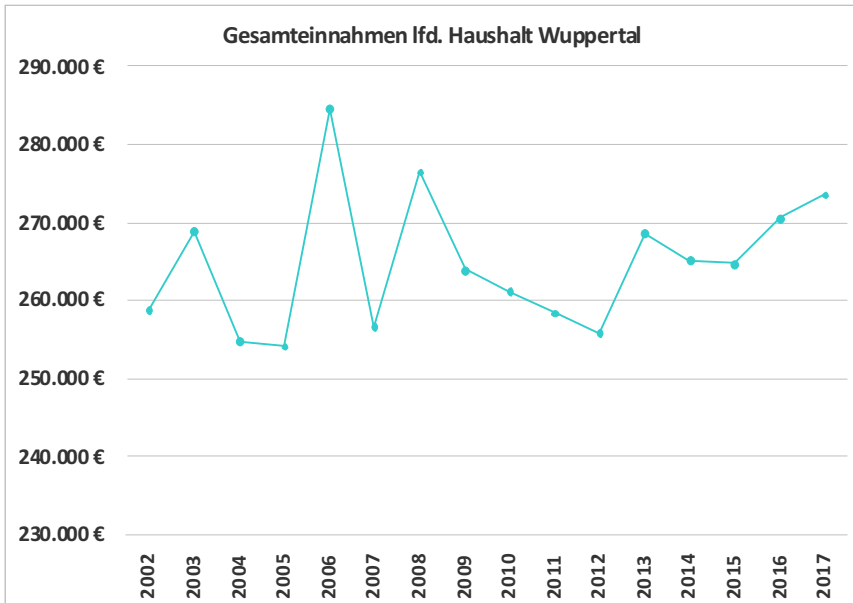
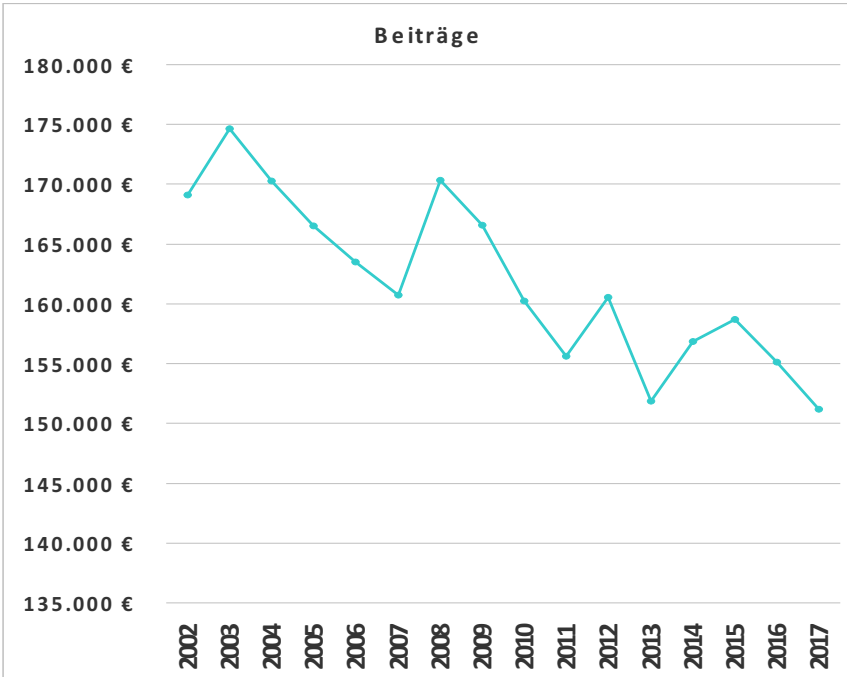
Außerdem veröffentlichen wir, wo sie bekannt sind, Termine für die jeweiligen Treffen der Verantwortungskreise. Wenn Sie also ein Anliegen, eine Frage, eine Anregung haben oder im jeweiligen Kreis mitarbeiten möchten, können Sie sich mit dem/den genannten Ansprechpartner(n) in Verbindung setzen.

Mitarbeiterkonferenzen: (jeden Dienstag)	Tim Gottschalk, 0202-747858 wuppertal@christengemeinschaft.org
Bücherstube:	Elsa Juncker, 0202-884113
Fest- und Vorbereitungskreis:	Sabine Rosenbruch 0202-2802022 sabine@rosenbruch.de
Gartenkreis:	Almut Sirrenberg, 0202-74748685
Ministrantenkreis:	Sabine Rosenbruch, 0202-2802022 sabine@rosenbruch.de
Musikerkreis: Termin: 24.3. 16.6. jeweils um 15.00 Uhr	Franziska Wiebecke, 0202-6480966 Almut Sirrenberg, 0202-74748685 Michael Rosenbruch, 0202-2802023 michael@rosenbruch.de
Raumpflege:	Cornelia Groß, 0202-525662 conni-gross@web.de
Sakristei:	Regina Casermeiro-Faßbender, 0202-80918 regina.casermeiro@gmx.de
Sozialkreis: Türhüten:	Karin Röhrig, 02053-7829, karoehrig@web.de Heinz Günter Groß, 0202-525662 heinz-guenter-gross@web.de
Wirtschaftskreis: Termine: 3.3. 5.5. jeweils um 10.15 Uhr	Heinz Günter Groß, 0202-525662 heinz-guenter-gross@web.de

Die Mitglieder des Wirtschaftskreises stehen gerne für Ihre Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung. Daher finden Sie an dieser Stelle Namen und Telefonnummern der Mitglieder.

Name	Telefon
Joachim Colzman	02052-6668
Tim Gottschalk	0202-7478058
Heinz Günter Groß	0202-525662
Barbara König	0202-6481223
Michael Rosenbruch	0202-2802023
Sabine Rosenbruch	0202-2802022
Ralf Steinhoff	0202-2579062

— DER WIRTSCHAFTSKREIS INFORMIERT —



– DER WIRTSCHAFTSKREIS INFORMIERT –

EINNAHMEN	Plan-Ist-Vergleich 2017			Etat 2018	
	Plan	Ist	Diff.	Jahr	Monat
Zahlungen für lfd. Haushalt	154.980	151.202	-3.778	150.000	12.500
Vergütung Religionsunterricht	20.220	20.752	532	20.760	1.730
Kollekten	3.000	2.672	-328	3.120	260
Kasualien	7.020	7.995	975	7.020	585
Veranstaltungserträge	4.020	4.368	348	3.000	250
Einnahmen für Jugendarbeit	1.980	1.692	-288	1.980	165
Sonstige Einnahmen lfd. Haush.	19.980	31.006	11.026	25.020	2.085
Erst. Verwaltung/ Häuser/Region	34.440	35.050	610	36.780	3.065
Summe Einnahmen	245.640	254.736	9.096	247.680	20.640
AUSGABEN					
Regional- und Zentrdbeiträge	79.980	80.420	440	79.980	6.665
Gehaltsverbund + MA-Gehälter	127.620	126.773	-847	129.720	10.810
Unterst. andere Einr. CG (WAF etc.)	600	1.550	950	600	50
Kultusbedarf	1.500	2.284	784	1.500	125
Ausgaben für Jugendarbeit	1.980	1.735	-245	1.980	165
Kfz- und Reisekosten	10.020	12.318	2.298	10.980	915
Raumkosten (Miete, Energie, usw.)	36.000	34.717	-1.283	34.980	2.915
Kommunikationskosten	2.280	3.091	811	2.520	210
Verwaltung/Büro	3.000	2.522	-478	2.520	210
Öffentlichkeitsarbeit, Programm	1.980	1.538	-442	1.980	165
Veranstaltungskosten	3.000	3.600	600	2.220	185
Sonstige Sachkosten	4.500	2.995	-1.505	3.480	290
Summe Ausgaben	272.460	273.542	1.082	272.460	22.705
Ergebnis lfd. Haushalt	-26.820	-18.806	8.014	-24.780	-2.065

ANKÜNDIGUNG

“Die acht Frauen”

Kriminalkomödie von Robert Thomas

Ein tief verschneites Herrenhaus irgendwo in der französischen Provinz.

Susanne, freut sich auf gemütliche Feiertage im Kreis ihrer Lieben. Ihre Lieben, das sind: Die strenge Mutter und Hausherrin Gaby, die warmherzige Haushälterin Chanel, das kesse Dienstmädchen Louise, die skurrile Tante Augustine, die sich dauernd um ihr Geld sorgende Großmutter Moma und die kleine Nesthockerin Schwester Catherine.

Aber bevor die Kerzen am Baum brennen und Frieden in die Herzen einkehren kann, gibt es einen Mord. Der Hausherr hat ein Messer im Rücken und die Damen einen unbekanntem Gast ...

In Robert Thomas Krimikomödie mit Musik wird ermittelt, gezankt, gesungen und vertuscht, dass es eine helle Freude ist.

Acht Frauen, acht Leidenschaften, achtmal aufgestaute Mutmaßung, Frustration, Verletzung prallen aufeinander. Und wenn die Dämme der Bürgerlichkeit brechen, sich das Innerste nach außen kehrt, wenn die Fassaden bröckeln und die Masken fallen, kann sich das Publikum auf Überraschendes gefasst machen.

Das Gruitener Ensemble Spielwut besteht seit 10 Jahren, führt auf und spielt unter der Regie von Ulrike Czermak. Dies ist die siebte Produktion mit der das Ensemble bei uns zu Gast ist.



JUGEND

Neues aus der Jungschar

Seit über einem Vierteljahr gibt es nun die Jungschar wieder ... und es macht sehr viel Spaß! Es kommen jede Woche zwischen 9 und 16 Kinder.

Wir haben Plätzchen gebacken, und uns in der Herstellung von Marzipan und anderen Leckereien versucht. Im Jungscharraum haben wir einen Weihnachtsbaum geschmückt, Sterne, Sonnen und Monde gefaltet und Wünsche für das neue Jahr darauf geschrieben. So ist ein Wunsch, dass es keinen Krieg mehr gibt auf der Erde und ein anderer, dass die Menschen sich besser zuhören. Daran üben wir natürlich auch selbst. Wir haben zu klein gewordene Altarkerzen verziert und so viel gebastelt, dass wir am Martinsmarkt einen eigenen Stand hatten und ebenso beim Adventsbasar der Rudolf-Steiner-Schule.

Am liebsten spielen die Kinder verstecken in allen Räumen und toben gerne im Saal. Doch wir haben auch besinnlich am Weihnachtsbaum gesessen, Lieder gesungen und Geschichten bei Plätzchen und Punsch gehört.

Die Jungschar findet weiterhin jeden Donnerstag von 16- 18 Uhr in der Meckelstr. 2, im bunten Haus statt.

Eingang beim Carmen-Sylva-Pflegedienst. Klingel: Jungschar

Wir freuen uns auf Euch!

Solveig Horst, Noah Wetteborn
und Sabine Rosenbruch



KINDER UND JUGEND

Di. 16.00 Uhr
Gemeinderäume
Schloßstraße 35

Konfirmandenunterricht
Michael Rosenbruch

Do.
16.00 - 18.00 Uhr

Jungschar
Solveig Horst, Noah Wetteborn und Sabine Rosenbruch

So. 25.3.
11.45 Uhr
vor der Kirche

Osterweizen-Säen
Jedes Kind bringe bitte eine Schale mit.

Ostersonntag
1.4.
11.45 Uhr
vor der Kirche

Ostereier-Suchen
Bitte die Schalen mit Osterweizen mitbringen.

Sa. 24.6.
17.30 Uhr

Johannifest auf dem Örk-Hof
Bitte melden Sie sich bis zum 15.6. im Gemeindebüro,
per Email oder auf der Liste im Gemeindevorraum an,
damit Fahrt und Verpflegung geplant werden können.
Abfahrt an der Meckelstraße 2 um 17.00 Uhr

Abwesenheiten:

15.03. - 16.03.	Tim Gottschalk, Michael Rosenbruch	Deutsche Konferenz
14.03. - 17.03	Sabine Rosenbruch	Altenpflegefortbildung
02.04. - 06.04.	Michael Rosenbruch,	Konfirmandenfahrt
02.04. - 07.04.	Tim Gottschalk	Urlaub
09.04. - 14.04.	Sabine Rosenbruch	Urlaub
16.04. - 21.04.	Michael Rosenbruch	Urlaub
28.05. - 01.06.	Pfarrer	Gesamtsynode
02.06. - 05.06.	Michael Rosenbruch, Sabine Rosenbruch	Urlaub
28.05. - 02.06.	Tim Gottschalk	Verwaltungsklausur
14.05. - 15.05.	Tim Gottschalk	Vorb. Kasseler Treffen MV Treuhandverwaltung
04.07. - 05.07.	Tim Gottschalk	Deutsche Verwaltungskonferenz

GOTTESDIENSTE

DIE MENSCHENWEIHEHANDLUNG

Sonntag	10.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr
Mittwoch	8.30 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr
Freitag	8.30 Uhr
Samstag	9.00 Uhr

Donnerstags in der Kapelle, an den übrigen Tagen und an Festtagen in der Kirche.

Bis 23.3. Dienstag bis Freitag in der Kapelle, Samstag und Sonntag in der Kirche.

Besondere Zeiten:

Karwoche, 26.3. - 31.3.	täglich 10.00 Uhr
Ostermontag, 2.4.	10.00 Uhr
Konfirmation, So. 15.4.	10.00 Uhr
Himmelfahrt, Do. 10.5.	10.00 Uhr
Pfingstmontag 21.5. u. Pfingstdienstag, 22.5.	10.00 Uhr
Johanni, So. 24.6.	10.00 Uhr

Die Menschenweihehandlung kann in Wuppertal nicht stattfinden:

Dienstag 29.5. bis Samstag 2.6. wegen der Gesamtsynode

DIE SONNTAGSHANDLUNG FÜR DIE KINDER

1. und 3. Sonntag im Monat	11.20 Uhr
Die Termine: 4.3. 18.3. 25.3. (zusätzlich) 1.4. 22.4. (statt 15.4.) 6.5. 20.5. 3.6. 17.6.	

MORGENANDACHT FÜR DIE KLEINEN KINDER

1. und 3. Sonntag im Monat	11.20 Uhr
Die Termine: 4.3. 18.3. 25.3. (zusätzlich) 1.4. 22.4. (statt 15.4.) 6.5. 20.5. 3.6. 17.6.	